OROT

Täglich Torah – und Dein Tag wird gut!

Sonntag, 25. Mai 2025 – כ"ז אייר תשפ"ה

Bamidbar – Erste Alija

וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה בְּמִדְבַר סִינַי בְּאֶהָל מוֹעֵד בְּאֶחָד לַחֹדֶשׁ
הַשְּׁנִי בַשָּׁנָה הַשְּׁנִית לְצֵאתְכֶם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לֵאמֹר:

1:1

Der Ewige sprach zu Mosche in der Wüste Sinai, im Zelt der Zusammenkunft, am ersten Tag des zweiten Monats Ijar im zweiten Jahr nach ihrem Auszug aus dem Land Mizraim, wie folgt:

in der Wüste

Weil sie von Ihm geliebt sind, zählt Er sie in jeder Stunde. Als sie aus Mizraim zogen, zählte Er sie. Als durch die Sünde mit dem Goldenen Kalb von ihnen starben, zählte Er sie, um die Zahl der Übriggebliebenen zu wissen. Und jetzt, als Er kam, um Seine *Schechina* auf ihnen ruhen zu lassen, zählte Er sie. Am 1. Nissan wurde das Mischkan aufgestellt, und am 1. Ijar zählte Er sie. [Raschi]

in der Wüste Sinai: den Namen „Wüste Sinai“ trägt sie aufgrund ihrer Nähe zum Berg Sinai. [Rabbenu Meyuchas]

in der Wüste Sinai: der Vers erwähnt dies, um zu zeigen, dass die Kinder Israel den Berg Sinai nicht verließen, ohne zuvor gezählt zu werden. [Ramban]

שָׂאוּ אֶת־רֹאשׁ כָּל־עֵדֶת בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל לְמִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אָבֹתָם
בְּמִסְפַּר שִׁמּוֹת כָּל־זָכָר לְגִלְגֻלָּתָם:

Nehmt auf die Kopf-Anzahl der ganzen Gemeinde der Kinder Israel nach ihren Familien und Stammhäusern durch das Zählen der Namen, alle Männlichen nach ihren Köpfen.

nach ihren Familien

Stelle die Zahl jedes Stammes fest. [Raschi]

Die „Stämme“ werden hier „Familien“ genannt; denn nicht die Familien wurden gezählt, sondern die Stämme. [Misrachî]

nach ihren Stammhäusern

לְבֵית אָבֹתָם, wörtl. „nach dem Haus ihrer Väter“. Wenn der Vater von einem Stamm und die Mutter von einem anderen Stamm ist, gehört er zum Stamm seines Vaters. [Raschi aus Bawa Mezia 109b]

durch das Zählen der Namen

Das lehrt, dass sie in Mizraim nicht ihre Namen geändert hatten. [Baal haTurim]

nach ihren Köpfen: mittels der Schekalim, ½ Schekel pro Kopf. [Raschi]

בֶּקֶע (beka): das ist die Bezeichnung für das Gewicht eines halben Schekel. [Raschi zu Schem. 38:26]

בֶּקֶע kommt vom Begriff „den Schekel in zwei Hälften teilen“ (בְּקִיעַת הַשְּׁקֶל וְחֲצִיּוֹתָיו). [Ibn Esra zu Schem. 38:26]

nach ihren Köpfen

Der Kopf wird גִּלְגֻלֶת (gulgolet) genannt, weil er kreisförmig (galgal) ist. [Ibn Esra zu Schemot 16:16]

Der Vers verwendet den Ausdruck לְגִלְגֻלָּתָם: etwas rundes (Münze) wird eingehoben, um sie zu zählen.

[Jalkut Mayan Ganim]

Der Kopf wird גִּלְגֻלֶת (gulgolet) genannt, weil er sich über dem Körper befindet, wie im Vers (Sech. 4:2) וְגִלְגָּה עַל רֹאשָׁה „und eine Schale obendrauf“. [Rabbenu Meyuchas]

מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וּמַעְלָה כָּל־יֵצֵא צְבָא בְּיִשְׂרָאֵל תִּפְקְדוּ אֹתָם
לְצַבְּאֹתָם אֶתְּהָ וְאֶהְרֹן:

Vom zwanzigsten Lebensjahr und darüber jeden, der zum Heer auszieht in Israel; diese sollt ihr mustern nach ihren Heerscharen, du und Aharon.

jeden, der zum Heer auszieht

Das lehrt, dass keiner unter 20 Jahren zum Heer auszog. [Raschi]

sollt ihr mustern

אֹתָם תִּפְקְדוּ „sollt ihr mustern“: die Torah verwendet nicht den Begriff אֹתָם תִּסְפְּרוּ „sollt ihr zählen“, weil die Kinder Israel selbst nicht gezählt wurden, sondern bloß mittels der Schekalim. Der Begriff פְּקִידָה bedeutet „Aufsicht“: übernehmt Aufsicht, um zu wissen, wie viele sie sind, und diese Aufsicht wird durch die halben Schekel vollzogen. [Ramban, Rabbenu Bechaje]

du und Aharon

Aber früher, in Paraschat Ki Tissa, half Aharon nicht bei der Zählung, weil er in die Sünde des Goldenen Kalbes verwickelt war, durch das die Zählung notwendig wurde. [Baal haTurim]

וְאִתְּכֶם יִהְיוּ אִישׁ אִישׁ לְמִטָּה אִישׁ רֹאשׁ לְבֵית־אֲבֹתָיו הוּא:

Und bei euch sei je ein Mann für den Stamm; ein Mann, der das Oberhaupt seines Stammhauses ist.

Und bei euch sei

Wenn ihr sie mustert, sei mit euch das Oberhaupt (רֹשֵׁי) jedes einzelnen Stammes. [Raschi]

5 וְאֵלֶּה שְׁמוֹת הָאֲנָשִׁים אֲשֶׁר יַעֲמְדוּ אִתְּכֶם לְרֵאוּכֹן אֱלִיצוּר בֶּן־
שְׂדִיאֹור:

Und dies sind die Namen der Männer, die euch beistehen sollen: für Räuwen – Elizur, Sohn von Schde'ur.

6 לְשִׁמְעוֹן שְׁלִמִיאֵל בֶּן־צוּרִישַׁדַּי:

Für Schimon – Schlumi'el, Sohn von Zurischadai.

7 לְיְהוּדָה נַחֲשׁוֹן בֶּן־עֲמִינַדָב:

Für Jehuda – Nachschon, Sohn von Aminadaw.

8 לְיִשָּׁשׁכָר נְתַנְאֵל בֶּן־צוּעָר:

Für Jissachar – Netanel, Sohn von Zuar.

9 לְזְבוּלֹן אֱלִיאָב בֶּן־חֶלֶן:

Für Sewulun – Eliaw, Sohn von Chelon.

10 לְבִנְיָמִן יוֹסֵף לְאֶפְרַיִם אֱלִישָׁמַע בֶּן־עֲמִיִּהוּד לְמִנַּשֶּׁה גַּמְלִיאֵל בֶּן־
פְּדָהצוּר:

Für die Söhne des Josef, für Efraim – Elischama, Sohn von Amihud; für Menasche – Gamli'el, Sohn von Pedazur.

לְבִנְיָמִן אֲבִידָן בֶּן־גִּדְעָנִי: 11

Für Benjamin – Awidan, Sohn von Gideoni.

לְדָן אַחִיעֶזֶר בֶּן־עַמִּישַׁדָּי: 12

Für Dan – Achí' eser, Sohn von Amischadai.

לְאָשֶׁר פַּגְעִיאֵל בֶּן־עָכְרוֹן: 13

Für Ascher – Pagi'el, Sohn von Ochran.

לְגָד אֶלְיָסָף בֶּן־דְּעוּאֵל: 14

Für Gad – Eljassaf, Sohn von De'uel.

Für Gad – Eljassaf, Sohn von De'uel

Durch das Gebot der Zedaka wird der Mensch gesegnet mit Kindern, die g-ttesfürchtig und Torah-Kenner sind. Diese Tatsache sieht man angedeutet im Namen

לְגָד אֶלְיָסָף בֶּן דְּעוּאֵל

לִגְאוּמַל דְּלִים – durch das „Helfen der Armen“, Zedaka

בֶּן אֵל יִסָּף – wird dir G-tt einen Sohn geben

אֵל דְּעוּ – der [Torah lernt und dadurch] G-tt kennt.

[Kol Jaakow – Rabbi Jaakow Zwi Joles]

לְנַפְתָּלִי אַחִירָע בֶּן־עֵינָן: 15

Für Naftali – Achira, Sohn von Eynan.

אֵלֶּה קְרוּאֵי כְּתִיב קְרוּאֵי הָעֵדָה נְשִׂאֵי מִטּוֹת אֲבוֹתָם רֵאשֵׁי אֲלֵפֵי
יִשְׂרָאֵל הֵם:

16

**Das waren die Berufenen der Gemeinde, die
Oberhäupter ihrer väterlichen Stämme,
Oberhäupter der Tausenden Israels waren sie.**

Oberhäupter der Tausenden Israels

Aus drei Gründen wurden die Stammeshäupter (נְשִׂאִים) berufen, das Volk gemeinsam mit Mosche und Aharon zu zählen: Erstens, aufgrund ihrer Geltung und Wichtigkeit. Zweitens, weil diese Zählung die Grundlage der Aufteilung des Landes Israel an die Stämme bilden würde. Drittens, weil sie auch die Heeresführer waren. [Abarbanel]

וַיִּקַּח מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן אֶת הָאֲנָשִׁים הָאֵלֶּה אֲשֶׁר נִקְּבוּ בְּשֵׁמוֹת:

17

**Mosche und Aharon nahmen diese Männer, die
mit Namen genannt sind.**

diese Männer: diese zwölf Oberhäupter, **die** ihm hier **mit
Namen genannt sind.** [Raschi]

nahmen diese Männer, die mit Namen genannt sind

Das lehrt, dass Mosche und Aharon die Oberhäupter nach der Reihenfolge riefen („nahmen“), in der sie hier genannt sind. Und nicht nach der Reihenfolge, in der sie Opferungen bei der Einweihung des Altars gebracht hatten, oder nach der Reihenfolge der Fahnen, oder nach der Reihenfolge ihrer biologischen Geburt. [Meam Loëš]

וַיָּאֵת כָּל־הָעֵדָה הַקְּהִילוֹ בְּאֶחָד לַחֹדֶשׁ הַשֵּׁנִי וַיִּתְּיָלוּ עַל־
 מִשְׁפַּחְתָּם לְבֵית אֲבֹתָם בְּמִסְפַּר שִׁמוֹת מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה
 וְיָמְעָלָה לְגַלְגַּלְתָּם:

Und die ganze Gemeinde versammelten sie am ersten Tag des zweiten Monats Ijar und sie gaben ihre Abstammung an nach ihrer Geburt, nach ihren Familien, nach ihren Stammhäusern durch das Zählen der Namen, vom zwanzigsten Lebensjahr und darüber nach ihren Köpfen.

sie gaben ihre Abstammung an nach ihrer Geburt, nach ihren Stammhäusern

Sie brachten die Bücher ihrer Abstammung und Zeugen zur Bestätigung ihrer Geburt, jeder einzelne, um sich zu dem Stamm rechnen zu dürfen. [Raschi]

כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה וַיִּפְקֹדֵם בְּמִדְבַר סִינַי:

So wie der Ewige Mosche befohlen hatte, so musterte er sie in der Wüste Sinai.

Tehillim Yomi – die täglichen Tehillim

Man sagt diese Tehillim sofort an Schacharit anschließend.
Wenn das nicht möglich ist, kann man sie den ganzen Tag über sagen – bis zu *Schkiat ha-Chama* (halachischer Sonnenuntergang).

27. Tag

יום כ"ז לחודש

Kap. 120 – Ende 134

פרק ק"ב – סוף פרק קל"ד

Über diesen Link geht es zu den heutigen Tehillim

<http://tehilim.co/>

Wenn man vom ersten bis zum letzten Tag eines hebräischen Monats durchhält, hat man das ganze Sefer Tehillim gesagt.

Diese Webseite sollte nur an einem Ort verwendet werden, an dem *Limud ha-Torah* erlaubt ist.

© Copyright Rav Sternglanz und Orot Wien

Orot soll das Torah-Studium fördern: Verwendung zu Privatzwecken ist erwünscht. Jede andere Verwendung und Vervielfältigung bedarf dem schriftlichen Einverständnis der Rechteinhaber.

Wollen auch Sie das Projekt »Orot« finanziell unterstützen?
Wenden Sie sich bitte an sponsoring@orot.at für Details.

Das Projekt Orot wird gesponsert von

**Gabriel Abaev, Michael Abaev, Benjamin Abramov,
Eduard Emanuel Abramov, Ariel Babadschanov,
Sharon Chachmov, Adam Kandov, Emanuel Leviev,
Rafael Leviev, Zalman Malaiev, Elnatan Natanov,
Dipl.-Ing. Avihay Shamuilov, Elijahu Ustoniazov,
Yair und Michael Yagudayev, Ofir Zukowitci.**

לזכות הילדה

איילת בת אל־נתן ותמי

לברכה והצלחה עם כל משפחתה

לזכות משפחת

זלמן הלוי ותמר חוה מלייב

לברכה והצלחה בכל מעשי ידיהם

לעילוי נשמת

משה בן ציביה ז"ל | אמא בת דלפה ז"ל

ליזה בת רחל ז"ל

מיכאל דמקרי מישה בן חנה ז"ל

מיכל רפאלה ז"ל בת פירה שירה פרוזה

שרה בת לאה ז"ל

חננאל בן יעל ז"ל

נריה בן אסתר ז"ל | מיכאל בן אולגה אורלי ז"ל

זלמן הלוי בן בחמל ז"ל | ליזה בת שרה ז"ל

אליהו בן זולאי ז"ל | רחמין ז"ל דמקרי רמי בן לאה

דוד בן בלוריה ז"ל | פנחס בן דבורה ז"ל

דנה ליאל ז"ל בת דבורה

יאיר בן עמנואל ז"ל | ציפורה (סוניא) בת יעקב ז"ל

יעקב בן ישועה ז"ל

אמנון בן ברוכה ז"ל | ז'וריק בן ברוכה ז"ל

מורי וחמי דוד בן שלמה ז"ל

תנצב"ה

In liebevollem Andenken an

Joseph ben Pessach sel. A.

Eda bat Jehoschua sel. A.

תנצב"ה